



GESUNDHEIT **NORD**
KLINIKVERBUND BREMEN



GESCHÄFTSBERICHT **2022**



INHALT

Vorwort der Geschäftsführung	4
GESUNDHEIT NORD IM ÜBERBLICK	
Geschäftsführung	6
Aufsichtsrat	6
Konzernstruktur	7
GESUNDHEIT NORD EHG	8
UNSER UNTERNEHMEN	
Klinikum Bremen-Mitte	10
Klinikum Bremen-Nord	12
Klinikum Bremen-Ost	14
Klinikum Links der Weser	16
Tochtergesellschaften im Überblick	18
Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	20
2022 IN BILDERN	22
JAHRESABSCHLUSS (AUSZUG)	
Zusammenfassung betrieblicher Eckdaten	27
Konzernbilanz	28
Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung	30
Impressum	32

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

das Jahr 2022 war für Krankenhäuser so herausfordernd wie kaum ein anderes in der jüngsten Vergangenheit. Die Pandemie hat weiterhin den Alltag auf unseren Stationen und in unseren Ambulanzen bestimmt. Nicht nur Corona, auch andere Infekte führten insbesondere in den Wintermonaten zu zahlreichen Personalausfällen. Stärker als je zuvor haben wir dabei den Fachkräftemangel zu spüren bekommen: Trotz unseres erfolgreichen Springerpools, trotz intensiver Personalakquise und der Anwerbung von Fachkräften im Ausland mussten wir immer wieder auf teure Leiharbeitnehmern zurückgreifen. Bis zu 500 unserer rund 2.000 stationären somatischen Betten konnten wir wegen des fehlenden Personals nicht betreiben. Eine weitere Herausforderung war die enorme Preissteigerung, die durch den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine eingesetzt hat. Energiekosten, aber auch Kosten für medizinische Güter sind um ein Vielfaches gestiegen und haben den wirtschaftlichen Druck, unter dem Krankenhäuser seit vielen Jahren stehen, weiter erhöht.

Deutschlandweit sind Krankenhäuser dadurch in wirtschaftliche Schieflage geraten. Es besteht

kein Zweifel: Die deutsche Krankenhauslandschaft steht vor einem Umbruch. Der enorme Kostendruck, der zunehmende Fachkräftemangel, die Ambulantisierung und die von der Bundesregierung geplanten Reformen werden dazu führen, dass sich die Struktur der stationären Versorgung in Deutschland ändern wird. Als großer kommunaler Klinikverbund leisten wir einen entscheidenden Beitrag für die gesundheitliche Versorgung der Menschen in Bremen und dem Umland. Auch wir müssen uns mit den veränderten Rahmenbedingungen befassen und in die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens investieren.

Das haben wir auch 2022 konsequent getan: Wir haben Strukturen angepasst, wichtige Projekte auf den Weg gebracht und Kosten auf den Prüfstand gestellt. Unsere größte Geburtshilfe ist vom Standort Klinikum Links der Weser an das Klinikum Bremen-Mitte gezogen und dort Teil des Eltern-Kind-Zentrums Prof. Hess geworden, ebenso wie die Neonatologie, die sich jetzt mit der Kinderchirurgie, der Pädiatrie und der pädiatrischen Intensivmedizin unter einem Dach befindet. Die gynäkologische Klinik des Klinikums Links der Weser ist ebenfalls

nach Bremen-Mitte gezogen und bildet gemeinsam mit der dortigen gynäkologischen Klinik nun ein breites Leistungsspektrum für erkrankte Frauen an.

Wir haben auch 2022 intensiv in unseren Nachwuchs investiert: In unserer Bildungsakademie am Klinikum Bremen-Mitte haben wir ein sogenanntes Skills Lab, ein hochmodernes Trainingszentrum für angehende Fachkräfte eröffnet. Wir haben neue und renommierte Führungskräfte an Bord geholt. Wir haben die Digitalisierung unseres Klinikverbundes weiter vorangebracht. Und nicht zuletzt hat unser bereits im Jahr 2020 eingeschlagener Sanierungskurs in den vergangenen zwei Jahren deutliche Erfolge gezeigt. So konnte das Unternehmen dank eines konsequenten Kostenmanagements in den vergangenen zwei Jahren insgesamt rund 55 Millionen Euro einsparen, rund 29 Millionen Euro davon im Jahr 2022. Dass dies gelingen konnte, haben wir vor allem dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verdanken. Unsere engagierten Teams haben dafür gesorgt, dass unsere Patientinnen und Patienten zu jeder Zeit versorgt wurden – aller Einschränkungen durch Corona und aller sonstigen

Herausforderungen zum Trotz. Auf den Stationen und in den Ambulanzen, in Laboren und Küchen, in den OP-Sälen und in der Verwaltung haben unsere Beschäftigten auch 2022 hervorragende Arbeit geleistet. Dafür sind wir dankbar. Einen Einblick in das, was 2022 in unserem Klinikverbund alles

passiert ist, bekommen Sie auf den folgenden Seiten – denn neben den nüchternen Zahlen finden Sie in diesem Geschäftsbericht auch wieder einige Bilder.

Viel Spaß beim Anschauen und Lesen!



Herzliche Grüße

Dr. Dorothea Dreizehnter
Geschäftsführerin Medizin und
Vorsitzende der Geschäftsführung

Klaus Beekmann
Geschäftsführer
Infrastruktur und Technologien

Heike Penon
Geschäftsführerin
Finanzen

GESUNDHEIT NORD IM ÜBERBLICK

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Dr. Dorothea Dreizehnter

Medizin und Vorsitzende der Geschäftsführung

Heike Penon

Finanzen

Klaus Beekmann

Infrastruktur und Technologien

AUFSICHTSRAT

Die GESUNDHEIT NORD hat einen aus vierzehn Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat. Die Hälfte der Mitglieder wurde als Vertreter des Eigentümers von der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) entsandt. Die Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat wurden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am 3. September 2019 gewählt.

VOM SENAT ENTSANDTE AUFSICHTSRATSMITGLIEDER

Senatorin Claudia Bernhard, Vorsitzende, Bremen

Staatsrätin Silke Krebs, Bremen

Staatsrat Thomas Ehmke, Bremen

Prof. Dr. Oliver Rentzsch, Bad Schwartau

Dr. Matthias Bracht, Hannover

Prof. Dr. Johanne Pundt, Bremen

Brit Ismer, Berlin

VON DEN MITARBEITERINNEN UND MITARBEITERN GEWÄHLTE AUFSICHTSRATSMITGLIEDER

Markus Rohdenburg, stellv. Vorsitzender, Oyten

Rita Martens, Bremen

Dr. Frank Kallmeyer, Bremen

Dr. Manfred Kölsch, Bremen

Dagmar Janßen-Bentien, Bremen

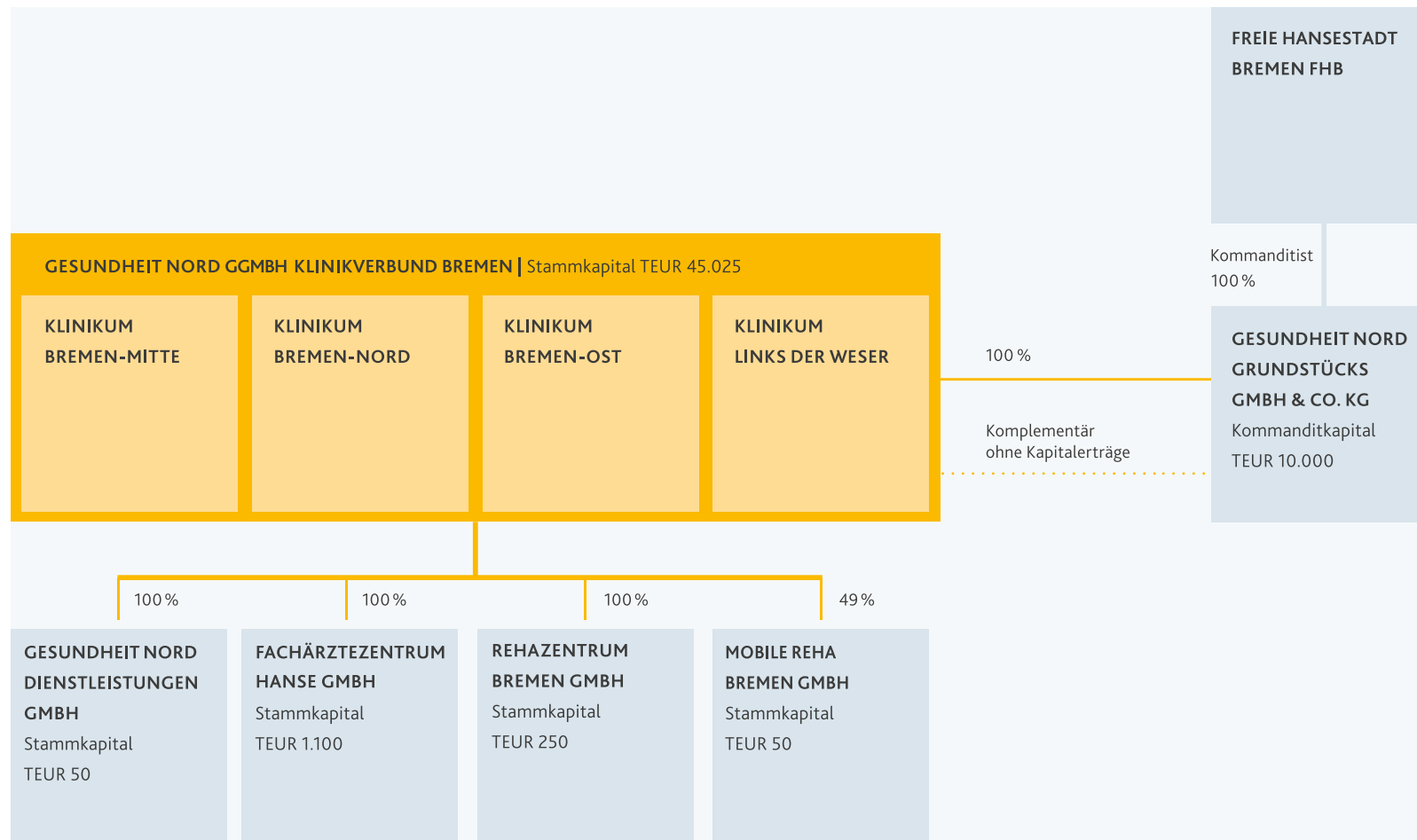
Regina Carstens, Bremen

Dr. Jörg Gröticke, Bremen (bis 24. Juni 2022)

Inga Zedler, Bremen (seit 24. Juni 2022)

KONZERNSTRUKTUR 2022

MIT RUND 2.500 PLANBETTEN UND ETWA 7.500 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITERN IST DIE GESUNDHEIT NORD GMBH KLINIKVERBUND BREMEN EINER DER GRÖSSTEN KOMMUNALEN KRANKENHAUSKONZERNE IN DEUTSCHLAND.



GESUNDHEIT NORD EHG

Die GESUNDHEIT NORD gehört mit vier Krankenhäusern und insgesamt mehr als 7.500 Beschäftigten zu den größten kommunalen Krankenhauskonzernen Deutschlands. Insgesamt erwirtschaftet der Konzern einen Jahresumsatz von etwa 730 Millionen Euro. Das Spektrum der medizinischen Leistungen reicht von der Versorgung von Unfallopfern bis zu hoch spezialisierten Operationsmethoden, von der Geburtshilfe bis zur Altersmedizin, von der Transplantation bis zur

Rehabilitation. Die vier ehemals rechtlich eigenständigen Krankenhäuser wurden 2014 unter dem Dach der GESUNDHEIT NORD zu einer Einheitsgesellschaft verschmolzen und bilden heute ein Gesundheitsnetzwerk, in dem gut ausgebildete Ärztinnen, Ärzte, Pflegekräfte, Therapeutinnen und Therapeuten eng zusammenarbeiten.

GESUNDHEIT NORD EHG

	2022	2021
Planbetten und -plätze*	2.795	2.795
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)**	8.075	8.081
Fallzahl (stationär/teilstationär)	94.868	98.574
Belegungs-/Berechnungstage	664.360	712.378
Case-Mix (CM)	77.435	83.491
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,05	1,03
Verweildauer Somatik	5,5	5,6
Verweildauer Psychiatrie	18,3	19,6
Auslastung in %	64,1	69,2

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*	2022	2021
Innere Medizin	336	336
Geriatrie	152	152
Kardiologie	116	116
Hämatologie/Onkologie	63	63
Pulmologie/Pneumologie	81	81
Pädiatrie	166	166
Kinderchirurgie	27	27
Allgemein- und Unfallchirurgie	321	321
Neurochirurgie	31	31
Thoraxchirurgie	18	18
Herzchirurgie	57	57
Urologie	66	66
Gynäkologie/Geburtshilfe	158	158
HNO	48	48
Ophthalmologie/Augenheilkunde	27	27
Neurologie	142	142
Nuklearmedizin	4	4
Strahlentherapie	15	15
Dermatologie	46	46
ZMK/MKG-Chirurgie	26	26
Intensivmedizin (interdisziplinär)	170	170
Palliativmedizin	12	12
Somatik gesamt	2.082	2.082
Kinder- und Jugendpsychiatrie	50	50
Psychiatrie allgemein	269	269
Psychiatrie allgemein (Stationsäquivalent)	3	3
Psychosomatik	30	30
Psychiatrie gesamt	352	352
Summe	2.434	2.434

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*	2022	2021
Innere allgemein	33	33
Geriatrie	38	38
Hämatologie/Onkologie	23	23
Pulmologie/Pneumologie	10	10
Pädiatrie	22	22
Urologie	1	1
Gynäkologie/Geburtshilfe	8	8
Dermatologie Tagesklinik	4	4
Neurologie	3	3
Somatik gesamt	142	142
Psychiatrie allgemein	196	196
Kinder- und Jugendpsychiatrie	23	23
Psychiatrie gesamt	219	219
Summe	361	361
Gesambetten/Plätze lt. Landeskrankenhausplan	2.795	2.795

SONSTIGE BETTEN/PLÄTZE	2022	2021
Forensik vollstationär	150	135
Summe	150	135
Gesambetten/Plätze	2.945	2.930

* Laut Festsetzungsbescheid vom 30.06./01.07.2022

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM BREMEN-MITTE

Das Klinikum Bremen-Mitte ist das größte Krankenhaus im Land Bremen und damit auch der größte Standort der GESUNDHEIT NORD. Als Maximalversorger mit rund 2.400 Beschäftigten ist das Haus auf die Behandlung schwerstkranker Menschen – insbesondere Patientinnen und Patienten mit Krebserkrankungen – spezialisiert. Auch Schwerstverletzte können hier rund um die Uhr versorgt werden. In den vergangenen Jahren ist das Klinikum bei laufendem Betrieb fast

vollständig neu gebaut worden. 2019 wurde der hochmoderne Neubau in Betrieb genommen. Ein wichtiger Schwerpunkt des Klinikums ist zudem die Kinderheilkunde. 2021 eröffnete auf dem Gelände des Klinikums Bremen-Mitte das neue Eltern-Kind-Zentrum Prof. Hess, in dem sich fast alle kinderheilkundlichen Fachrichtungen unter einem Dach befinden. Seit Juli 2022 komplettieren Geburtshilfe und Neonatologie das Leistungsspektrum.

KLINIKUM BREMEN-MITTE

St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen
Fon 0421 497-0 | Fax 0421 497-5030

DIREKTORIUM

Dr. Andrea Bronner (geschäftsführend)
Christa Meyer (bis 28. Februar 2022)
Juliane Schulze (bis 30. April 2022)
Evelyn Möhlenkamp (seit 1. März 2022)
Prof. Dr. Sebastian Melchior (seit 1. Februar 2022)

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Dr. Manfred Kölsch

KLINIKUM BREMEN-MITTE

	2022	2021
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	926	815
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)**	2.376	2.151
Fallzahl (stationär/teilstationär)	38.390	39.538
Belegungs-/Berechnungstage	181.408	197.516
Case-Mix (CM)	30.194	32.326
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,02	1,05
Verweildauer Somatik	4,7	5
Auslastung Somatik in %	54,9	68,1

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2022	2021
Innere Medizin	76	76
Hämatologie/Onkologie	63	63
Pädiatrie	121	96
Kinderchirurgie	27	27
Allgemein- und Unfallchirurgie	142	142
Neurochirurgie	31	31
Urologie	66	66
Gynäkologie/Geburtshilfe	110	20
HNO	48	48
Ophthalmologie/Augenheilkunde	27	27
Neurologie	42	48
Nuklearmedizin	4	4
Strahlentherapie	15	15
ZMK/MKG-Chirurgie	26	26
Intensivmedizin (interdisziplinär)	61	61
Somatik gesamt	859	750
Summe	859	750

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2022	2021
Innere allgemein	17	17
Hämatologie/Onkologie	23	23
Pädiatrie	19	19
Urologie	1	1
Gynäkologie/Geburtshilfe	7	5
Somatik gesamt	67	65
Summe	67	65
Gesamtbetten/Plätze	926	815

* Laut Festsetzungsbescheid vom 30.06./01.07.2022

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM BREMEN-NORD

Das Klinikum Bremen-Nord ist ein regionales Gesundheitszentrum mit vielen hoch spezialisierten Bereichen. Von der Geburtshilfe bis zur Geriatrie bietet das Klinikum mit seinen fast 1.000 Beschäftigten alle medizinischen Leistungen an, die für die Menschen in Bremen-Nord und dem niedersächsischen Umland wichtig sind. Seit 2016 verfügt das Klinikum über eine Stroke-Unit zur Behandlung von Schlaganfällen. Sie ist Bestandteil einer wachsenden Neurologie-Klinik, die 2019 um eine

Parkinsonambulanz erweitert wurde. Zudem ist das Klinikum Bremen-Nord als Traumazentrum zertifiziert. Das bedeutet, dass auch Schwerstverletzte hier jederzeit kompetent versorgt werden. Zwei Fachärzteezentren in unmittelbarer Nähe des Klinikums runden das medizinische Angebot des Hauses ab.

KLINIKUM BREMEN-NORD

Hammersbecker Straße 228 | 28755 Bremen
Fon 0421 6606-0 | Fax 0421 6606-1610

DIREKTORIUM

Florian Nolte (geschäftsführend bis 31. Dezember 2022)
Dr. Frank Wösten
Anne Stradtman (seit 1. Juni 2022)
Vivian Vogt (geschäftsführend seit 1. August 2023)

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Thomas Haehne

KLINIKUM BREMEN-NORD

	2022	2021
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	537	537
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)**	1.006	995
Fallzahl (stationär/teilstationär)	16.932	17.553
Belegungs-/Berechnungstage	110.428	110.783
Case-Mix (CM)	12.153	12.654
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	0,79	0,78
Verweildauer Somatik	5,9	5,7
Verweildauer Psychiatrie	15,6	15,8
Auslastung Somatik in %	58,2	58,5
Auslastung Psychiatrie in %	62,1	61,5

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2022	2021
Innere Medizin	108	108
Geriatrie	77	77
Pädiatrie	45	45
Allgemein- und Unfallchirurgie	82	82
Gynäkologie/Geburtshilfe	48	48
Neurologie	20	20
Intensivmedizin (interdisziplinär)	35	35
Somatik gesamt	415	415
Psychiatrie allgemein	49	49
Psychiatrie gesamt	49	49
Summe	464	464

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2022	2021
Innere allgemein	6	6
Geriatrie	20	20
Pädiatrie	3	3
Gynäkologie/Geburtshilfe	1	1
Somatik gesamt	30	30
Psychiatrie allgemein	43	43
Psychiatrie gesamt	43	43
Summe	73	73
Gesamtbetten/Plätze	537	537

* Laut Festsetzungsbescheid vom 30.06./01.07.2022

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM BREMEN-OST

Das Klinikum Bremen-Ost bietet mit seinen rund 2.000 Beschäftigten ein breites Spektrum medizinischer Leistungen an. Das wunderschön in einem Park gelegene Krankenhaus ist in Bremen und überregional als Haus für Körper und Seele bekannt. Es beherbergt Psychiatrie und Psychosomatik, genießt aber auch in seinen somatischen Fächern einen ausgezeichneten Ruf weit über die Grenzen Bremens hinaus. Die Klinik für Pneumologie ist gemeinsam mit der am Klinikum Bremen-Mitte

ansässigen Klinik für Thoraxchirurgie von der Deutschen Krebsgesellschaft als Lungenkrebszentrum zertifiziert. Weitere Schwerpunkte des Hauses sind die Neurologie und die Geriatrie. Auch die Klinik für Dermatologie, Dermatochirurgie und Allergologie, die als Hautkrebszentrum zertifiziert ist, gehört zu den Aushängeschildern des Klinikums.

KLINIKUM BREMEN-OST

Züricher Straße 40 | 28325 Bremen
Fon 0421 408-0 | Fax 0421 408-2366

DIREKTORIUM

Judith Borsch (bis 10. Oktober 2022)
Christa Meyer (bis 30. September 2023)
Hubertus Rawert (bis 30. Juni 2022)
Dr. Oliver Müssig (1. Juli bis 30. November 2022)
Dr. Hans-Markus Johannsen (seit 1. Januar 2023)
Dr. Matthias Müller (seit 10. Februar 2023)
Jörn Sandtvos (seit 1. Oktober 2023)

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Markus Rohdenburg

KLINIKUM BREMEN-OST

	2022	2021
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	949	943
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)**	2.078	1.982
Fallzahl (stationär/teilstationär)	21.158	21.229
Belegungs-/Berechnungstage	268.757	280.403
Case-Mix (CM)	10.192	10.463
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	0,96	0,93
Verweildauer Somatik	7,0	7,3
Verweildauer Psychiatrie	18,9	20,4
Auslastung Somatik in %	64,4	68,1
Auslastung Psychiatrie in %	67,7	73,2

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2022	2021
Innere Medizin	66	66
Geriatrie	75	75
Pulmologie/Pneumologie	81	81
Allgemein- und Unfallchirurgie	34	34
Thoraxchirurgie	18	18
Neurologie	80	74
Dermatologie	46	46
Intensivmedizin (interdisziplinär)	31	31
Somatik gesamt	431	425
Kinder- und Jugendpsychiatrie	50	50
Psychiatrie allgemein	220	220
Psychiatrie allgemein (Stationsäquivalent)	3	3
Psychosomatik	30	30
Psychiatrie gesamt	303	303
Summe	734	728

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2022	2021
Innere allgemein	4	4
Geriatrie	18	18
Pulmologie/Pneumologie	10	10
Dermatologie Tagesklinik	4	4
Neurologie	3	3
Somatik gesamt	39	39
Psychiatrie allgemein	153	153
Kinder- und Jugendpsychiatrie	23	23
Psychiatrie gesamt	176	176
Summe	215	215
Gesambetten/Plätze lt. Landeskrankenhausplan	949	943

SONSTIGE BETTEN/PLÄTZE

	2022	2021
Forensik vollstationär	150	135
Summe	150	135
Gesambetten/Plätze	1.099	1.078

* Laut Festsetzungsbescheid vom 30.06./01.07.2022

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM LINKS DER WESER

Die Behandlung von Menschen mit Herzerkrankungen ist seit vielen Jahren ein Schwerpunkt des Klinikums Links der Weser. Hier befindet sich das Herzzentrum Bremen, in dem sämtliche Behandlungsangebote von Herzerkrankungen konzentriert sind. Menschen, die einen Herzinfarkt erlitten haben, werden rund um die Uhr schnell, kompetent und zuverlässig versorgt. Neben dem Herzzentrum ist das Klinikum Links der Weser auch für seine Palliativstation überregional bekannt.

Im Zuge der Neuaufstellung der GESUNDHEIT NORD wird die stationäre Versorgung des Klinikums zum Jahresbeginn 2028 mit dem Klinikum Bremen-Mitte zusammengeführt. Bis Januar 2028 sind alle Abteilungen des Klinikums Links der Weser in gewohnter Spitzenqualität am heutigen Standort für die Patientinnen und Patienten da.

KLINIKUM LINKS DER WESER

Senator-Weßling-Straße 1 | 28277 Bremen
Fon 0421 879-0 | Fax 0421 879-1599

DIREKTORIUM

Thorsten Rüßmann (geschäftsführend)
PD Dr. Arnd Böhle
Michaela Ackermann-Redl

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Roman Fabian

KLINIKUM LINKS DER WESER

	2022	2021
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	383	500
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)**	978	1.233
Fallzahl (stationär/teilstationär)	18.388	22.604
Belegungs-/Berechnungstage	103.767	123.676
Case-Mix (CM)	24.896	28.049
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,34	1,2
Verweildauer Somatik	5,6	5,5
Auslastung Somatik in %	74,6	68,1

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2022	2021
Innere Medizin	86	86
Kardiologie	116	116
Pädiatrie	–	25
Allgemein- und Unfallchirurgie	63	63
Herzchirurgie	57	57
Gynäkologie/Geburtshilfe	–	90
Intensivmedizin (interdisziplinär)	43	43
Palliativmedizin	12	12
Somatik gesamt	377	492
Summe	377	492

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2022	2021
Innere allgemein	6	6
Gynäkologie/Geburtshilfe	–	2
Somatik gesamt	6	8
Summe	6	8
Gesamtbetten/Plätze	383	500

* Laut Festsetzungsbescheid vom 30.06./01.07.2022

** Mit Berücksichtigung der Gestellten

TOCHTERGESELLSCHAFTEN IM ÜBERBLICK

GESUNDHEIT NORD DIENSTLEISTUNGEN GMBH

St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen | Fon 0421 497-70801 | Fax 0421 497-4457

Die GESUNDHEIT NORD Dienstleistungen GmbH erbringt Dienstleistungen für alle im Klinikverbund GESUNDHEIT NORD zusammengeschlossenen Gesellschaften, insbesondere Reinigungsdienstleistungen oder andere Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Betrieb oder der Bewirtschaftung der Klinika. Das Unternehmen ist eine hundertprozentige

Tochter der GESUNDHEIT NORD gGmbH. Sie ist zum 1. Januar 2009 aus der Klinikservice-Gesellschaft, einer Gemeinschaftsgründung der damaligen Klinikum Bremen-Mitte GmbH und der deutschen R+S Dienstleistungen GmbH, hervorgegangen. Die gesamte Belegschaft sowie externe Anteile sind zum 1. Januar 2009 übernommen worden.

Geschäftsführung

Thomas Bolte (bis 31. Oktober 2023)

Klaus Beekmann

Britta Krause (seit 1. November 2023)

MOBILE REHA BREMEN GMBH

Graubündener Straße 10 | 28325 Bremen | Fon 0421 438190-50 | Fax 0421 438190-51

Die Mobile Reha Bremen GmbH ist eine Gesellschaft der Bremer Heimstiftung und des Klinikverbundes GESUNDHEIT NORD gGmbH. In Kooperation mit der Bremer Heimstiftung hat der Klinikverbund GESUNDHEIT NORD entsprechend dem § 40 Sozialgesetzbuch V ein innovatives Modell entwickelt, um die Versorgung von Patientinnen und Patienten in ihrer häuslichen Umgebung zu verbessern. Seit 2013 existiert ein

Versorgungsvertrag mit den Krankenkassen. Menschen, die an den Folgen eines Schlaganfalls, einer Schädel-Hirn-Verletzung, einer schwerwiegenden neurologischen Erkrankung oder einer komplizierten Gelenkoperation leiden, stehen häufig vor der Frage, wie es zu Hause mit der Behandlung, Pflege und Reha weitergehen kann. Die Mobile Reha Bremen GmbH will diese Versorgungslücke schließen und vielen Menschen ermöglichen, in ihrer

vertrauten Umgebung möglichst selbstständig wohnen zu bleiben.

Geschäftsführung

Günter Ralle-Sander (bis 31. Dezember 2022)

Birgit Riekens-Avci (seit 1. Januar 2023)

Dr. Christiane von Rothkirch

REHAZENTRUM BREMEN GMBH Zentrum für ambulante Rehabilitation, physikalische Therapie und Sportmedizin
Senator-Weßling-Straße 1 | 28277 Bremen | Fon 0421 80606-3 | Fax 0421 80606-459

Die im Dezember 2000 gegründete Gesellschaft nahm ihre Geschäftstätigkeit im Jahr 2001 auf und führt ihren Betrieb seit dem 1. Februar 2002 im Klinikum Links der Weser. Das Unternehmen war eine Gemeinschaftsgründung des Klinikums Links der Weser und des Zentrums für Sporttherapie („SporThep“) als Minderheitsgesellschafter mit

49 Prozent. Mit Wirkung vom 18. Dezember 2015 hat die SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA als Nachfolgerin des SporThep ihre Gesellschaftsanteile an die GESUNDHEIT NORD gGmbH verkauft. Die GESUNDHEIT NORD gGmbH ist somit alleinige Anteilseignerin des RehaZentrums Bremen GmbH.

Geschäftsführung

Dr. Götz Dimanski
Thorsten Rüßmann

MVZ FACHÄRZTEZENTRUM HANSE GMBH

St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen | Fon 0421 497-79070

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Fachärztezentrum Hanse GmbH wurde seit 2017 durch den Zukauf weiterer Arztstühle deutlich vergrößert. Das Fachärztezentrum verfügt mittlerweile über sieben Fachrichtungen: Strahlentherapie, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Proktologie, Endokrinologie, Augenheilkunde, Logopädie sowie hausärztliche Versorgung mit onkologischem und endokrinologischem Schwerpunkt. Ziel des seit 2009

bestehenden Unternehmens ist eine patientenorientierte Versorgung aus einer Hand – mit effizienter Infrastruktur und kurzen Wegen. Das Fachärztezentrum bietet seinen Patientinnen und Patienten durch die enge Anbindung an das Klinikum Bremen-Mitte den Zugriff auf moderne Technik und eine gute Infrastruktur sowie die Möglichkeit, bei medizinischer bzw. klinischer Notwendigkeit ohne Umwege stationär versorgt zu werden.

Geschäftsführung

Dr. Oliver Bongartz (bis 30. Juni 2023)
Dr. Andrea Bronner (bis 14. November 2023)
Vivian Voigt (seit 1. August 2023)
Carola Wiechmann (seit 15. November 2023)

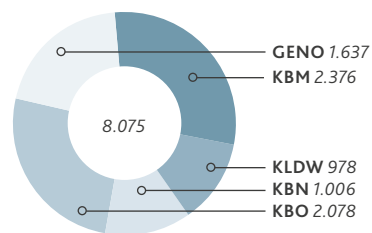
UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

BESCHÄFTIGTENZAHLEN DER GESUNDHEIT NORD

BESCHÄFTIGTENZAHLEN

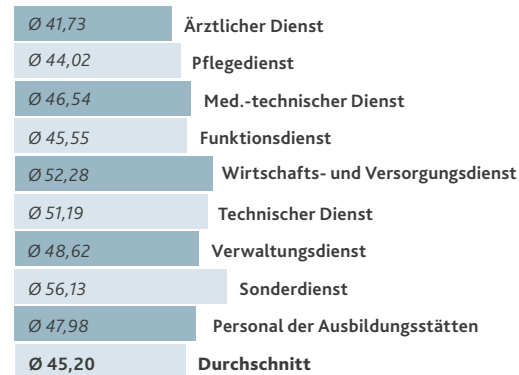
Beschäftigte je Gesellschaft
Köpfe 2022 – mit Berücksichtigung
der Gestellten, ohne Töchter

2022 (Stichtag 31.12.)



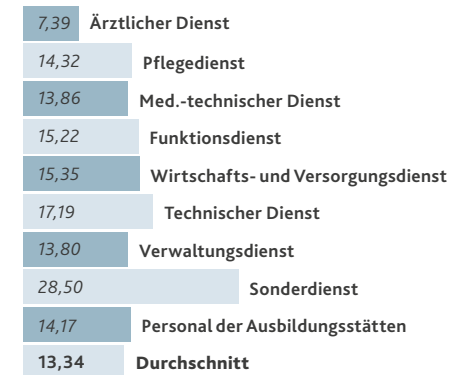
DURCHSCHNITTSALTER

Unberücksichtigt blieben bei dieser Auswertung die
Kranken- und Kinderkrankenpflegeschüler/-innen



BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT

Betriebszugehörigkeit in Jahren je Berufsgruppe
im Verbund



Im Jahr 2022 konnten wir 106 Beschäftigten zur 25-jährigen und 59 Beschäftigten zur 40-jährigen Betriebszugehörigkeit gratulieren. Zum Ende des Jahres 2022 betrug die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit unserer Mitarbeiter/-innen 13,34 Jahre. Unberücksichtigt blieben hier die Beschäftigungszeiten unserer Auszubildenden.

FACHKRÄFTEQUOTE

Anteil an Fachärzten im Verbund



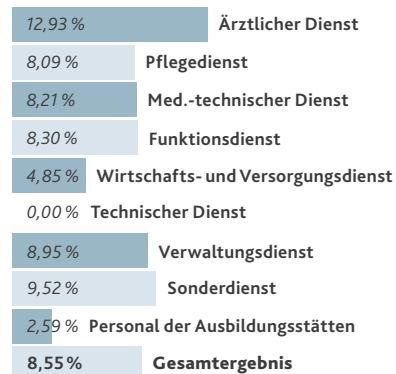
Der Anteil der Fachärzte von circa 55 Prozent liegt im bundesweiten Vergleich mit anderen kommunalen Großkrankenhäusern über dem Durchschnitt.

Anteil dreijährig examinierter Pflegekräfte im Verbund

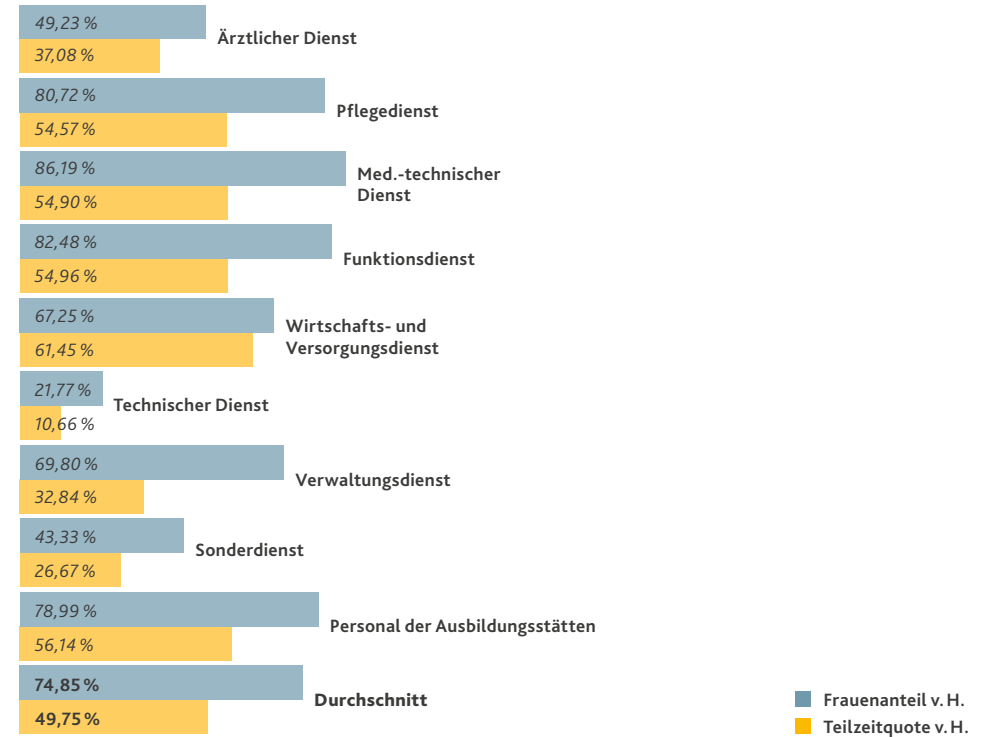


ECHTE FLUKTUATIONSQUOTE

Bei der Ermittlung der Fluktuationsquote wurden ausschließlich arbeitnehmerbedingte Kündigungen berücksichtigt.

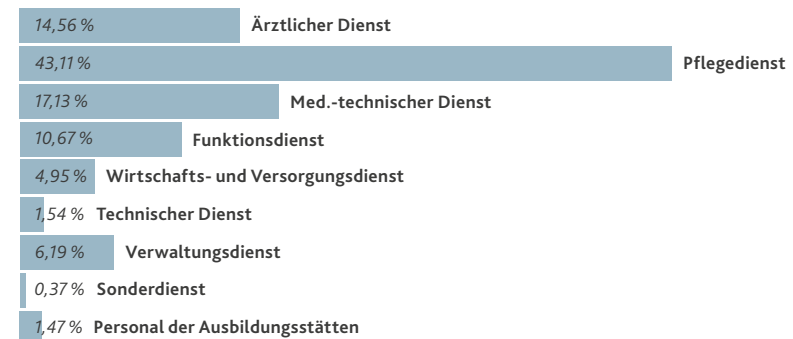


FRAUEN- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNGSQUOTEN



MITARBEITERGRUPPEN IM KLINIKVERBUND

Die Beschäftigten im Klinikverbund verteilen sich prozentual auf folgende Berufsgruppen:



Zwar spielte das Corona-Virus im dritten Pandemiejahr in Folge weiter eine Hauptrolle in unseren Krankenhäusern. Doch gerade im Sommer, als das Virus eine Pause einlegte, stand ein ganz anderes Thema im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit: Die Geburtshilfe zog samt Frühgeborenen-Versorgung vom Klinikum Links der Weser ins Klinikum Bremen-Mitte. Ein Mammutprojekt und ein Meilenstein, der durch eine große Teamleistung zu einem Erfolg wurde – und nebenbei das Eltern-Kind-Zentrum Prof. Hess als eines der größten Kinderkrankenhäuser Deutschlands komplett machte. Was noch im Jahr 2022 geschah, lesen und sehen Sie im folgenden Kapitel „2022 in Bildern“.

2022 in Bildern

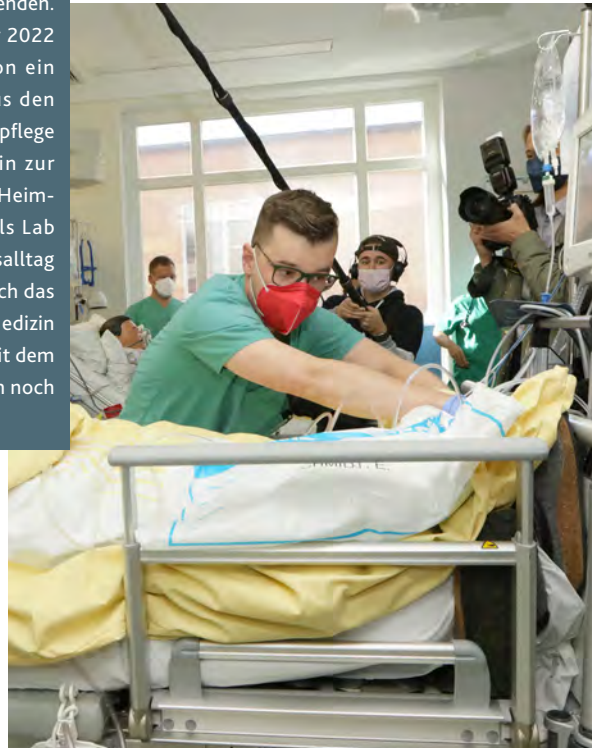


Umzug Geburtshilfe

Der Umzug der gesamten Geburtshilfe und Neonatologie aus dem Klinikum Links der Weser ins Klinikum Bremen-Mitte im Juli 2022 war ein Meilenstein für die GESUNDHEIT NORD. Das Eltern-Kind-Zentrum Prof. Hess (Elki) – Bremens großes Kinderkrankenhaus – wurde mit dem Umzug komplettiert. Die ersten drei Ebenen des Neubaus waren bereits 2021 samt Pädiatrie (Kinderheilkunde), Notaufnahme, Spezialambulanzen und Kinderchirurgie und Kinderurologie in Betrieb gegangen. Nun wurde auch der Kreißsaalbereich mit sechs Kreißsälen, der Sectio-OP (Kaiserschnitt-OP) und die Neonatologie (Früh- und Neugeborenenmedizin) in der vierten Ebene des Gebäudes eröffnet. Hinzu kommen eine Station für Risikoschwangere und eine Wochenpflegestation, die direkt nebenan liegen. Wenige Stunden nach Eröffnung der Kreißsäle erblickte übrigens Henry als erstes Baby in der neuen Geburtshilfe das Licht der Welt.

Skills Lab für Azubis

Es war ein großer Tag für die Bildungsakademie der GESUNDHEIT NORD und ihre etwa 1.000 Auszubildenden. Am Klinikum Bremen-Mitte wurde im September 2022 in den Räumen der ehemaligen Intensivstation ein großes Trainingszentrum für Auszubildende aus den Gesundheitsfachberufen eröffnet. Von der Intensivpflege über die normale stationäre Versorgung bis hin zur häuslichen Pflege und Therapie mit nachgebauten Heim- und Wohnzimmern. In diesem sogenannten Skills Lab können praktisch alle Szenarien, die für den Berufsalltag später wichtig sind, realitätsnah geübt werden. Auch das Zusammenspiel von Pflege, Therapieberufen und Medizin wird auf der neuen Ausbildungsstation gefördert. Mit dem neuen Trainingszentrum wird die Ausbildung auf ein noch höheres Level gehoben.



Eröffnung Weaning-Station



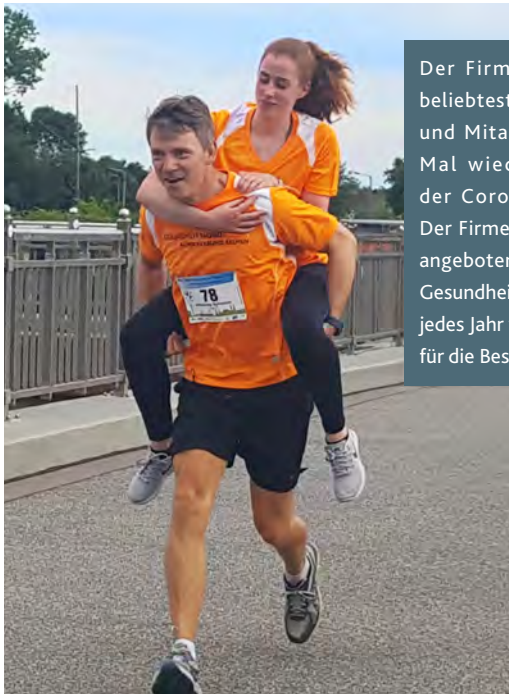
Im Juni 2022 ist im Klinikum Bremen-Ost die Weaning-Station in die neuen Räumlichkeiten gezogen und befindet sich nun direkt neben der Intensivstation. Die Weaning-Station ist eine hoch spezialisierte Einheit, auf der Menschen behandelt werden, die nicht alleine atmen können. Sie werden intensivmedizinisch überwacht und, wenn möglich, langsam von der invasiven Beatmung entwöhnt und wieder an die selbstständige Atmung gewöhnt. Die Weaning-Station ist die einzige ihrer Art in ganz Bremen. Die neue Station ist für zehn Patientinnen und Patienten ausgelegt, es gibt sechs geräumige Einzelzimmer, drei davon mit Schleuse für infektiöse Patienten, und zwei Doppelzimmer.

Kinnkorrektur

Moderne Medizin und neue Therapiemethoden spielen in allen Kliniken der GESUNDHEIT NORD eine große Rolle. Von personalisierter Krebstherapie bis hin zu fortschrittlichen Operationsverfahren. Ein besonderes Beispiel aus der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie zeigt, was heute auch medizintechnisch möglich ist. Bei Fehlstellungen, durch Unfälle oder nach Tumorerkrankungen zum Beispiel kann eine Korrektur des markanten Unterkieferknochens die Funktionalität und Symmetrie wiederherstellen. Über eine virtuelle, millimetergenaue Planung entsteht für die Chirurginnen und Chirurgen dabei mittels 3D-Drucktechnik ein exakter Cutting Guide, also eine Schnitt- und Bohrschablone, nach der dann im echten OP operiert wird.



Sportlich unterwegs



Der Firmenlauf rund um das Weserwehr gehört zu den beliebtesten Aktionen des Jahres. Dutzende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Krankenhäusern sind auch dieses Mal wieder mitgelaufen – es war das erste Mal nach der Corona-Krise. Die Freude war also besonders groß. Der Firmenlauf ist aber nur eines von ganz vielen Gesundheitsangeboten für GENO-Beschäftigte. Das Team des betrieblichen Gesundheitsmanagements stellt unter dem Motto #gesundmituns jedes Jahr viele verschiedene Kurse, Veranstaltungen und Aktionen für die Beschäftigten auf die Beine.



Auch 2022 stand Corona im dritten Jahr in Folge im Mittelpunkt des Klinikalltages. Auf den Intensivstationen kämpften die Teams um das Leben der besonders schwer an Covid erkrankten Patientinnen und Patienten. Mit umfangreichen Schutzmaßnahmen wie Maskenpflicht, regelmäßigen Tests und Besuchsverbot versuchte man die Verbreitung des Virus weiterhin so gut wie möglich einzudämmen. Der normale Krankenhausalltag war aber dennoch nur selten möglich und nur durch eine unglaublich große Teamleistung konnte man auch das dritte Pandemiejahr in Folge bewältigen.

Fokus Corona

Energie sparen

Nicht zuletzt durch den Klimawandel, besonders aber durch den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine rückte das Thema Energie 2022 besonders in den Fokus. Mit einer eigenen Energiesparkampagne namens #Wattmutt datmutter ging die GESUNDHEIT NORD mit ihren Beschäftigten das Ziel an, verstärkt Ressourcen zu schonen und Energiekosten zu sparen. Es wurde aber auch deutlich, dass sich bei der GESUNDHEIT NORD schon viel in Sachen Energiesparen getan hat. Beispiele sind die Arbeit der Krankenhausökologin Sabine Ehlken und das Blockheizkraftwerk unter dem Klinikum Bremen-Nord, mit dem das Krankenhaus ein Drittel des eigenen Strombedarfs selbst produziert.



Wenn Krankenhäuser bundesweit im lilafarbenen Licht leuchten, dann ist das ein klares Zeichen für den Welt-Frühgeborenen-Tag. Auch das Klinikum Bremen-Nord war in diesem Jahr wieder mit dabei und machte so auf die besonderen Bedürfnisse von frühgeborenen Babys und deren Familien aufmerksam.

Leuchtendes Beispiel



Pflegekampagnen



Sie ist die größte Berufsgruppe in unseren vier Krankenhäusern. Und auch die Berufsgruppe, die angesichts des bundesweiten Fachkräftemangels wohl mit am meisten gefragt ist. Gleich mit zwei Kampagnen haben wir im Jahr 2022 für den Pflegeberuf in der GESUNDHEIT NORD geworben. Unter dem Titel „Genau dein Job“ haben vier Pflegefachkräfte aus unseren vier Häusern auf Instagram und YouTube einen Einblick in ihre Arbeit gegeben – und noch dazu waren sie auf großen Plakatwänden in ganz Bremen zu sehen. In einer eigenen Ausbildungskampagne haben zudem vier angehende Pflegefachleute auf den Social-Media-Kanälen für den Pflegeberuf geworben – offenbar mit Erfolg. Jedenfalls konnte die Bildungsakademie sich ein Jahr später über volle Ausbildungsjahrgänge freuen.





ZUSAMMENFASSUNG BETRIEBLICHER ECKDATEN

GESUNDHEIT NORD gGmbH KLINIKVERBUND BREMEN	2022	2021	Unterschied in %
Planbetten und -plätze*	2.795	2.795	0,0
Sonstige Betten und Plätze	150	135	11,1
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)	8.075	8.081	-0,1
Fallzahlen (stationär/teilstationär)	94.868	98.574	-3,8
Belegungs- und Berechnungstage	664.360	712.378	-6,7
Erlöse aus Krankenhausleistungen (TEUR)	655.739	647.433	1,3
Case-Mix (CM)	77.435	83.491	-7,3
Case-Mix-Index (CMI)	1,05	1,03	1,9
Umsatzerlöse (TEUR)	772.195	746.818	3,4
Materialaufwand (TEUR)	219.924	212.835	3,3
Personalaufwand (TEUR)	493.345	490.899	0,5
GESUNDHEIT NORD Dienstleistungen GmbH			
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)	523	536	-2,4
Umsatzerlöse (TEUR)	20.972	21.254	-1,3
Materialaufwand (TEUR)	4.883	5.809	-15,9
Personalaufwand (TEUR)	15.243	14.604	4,4
RehaZentrum Bremen GmbH			
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)	90	98	-8,2
Umsatzerlöse (TEUR)	5.890	6.146	-4,2
Materialaufwand (TEUR)	869	792	9,7
Personalaufwand (TEUR)	3.647	3.838	-5,0
Fachärzteezentrum Hanse GmbH			
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)	107	102	4,9
Umsatzerlöse (TEUR)	11.095	13.428	-17,4
Materialaufwand (TEUR)	851	954	-10,8
Personalaufwand (TEUR)	6.197	5.860	5,8
Konzern gesamt			
Mitarbeitende (Köpfe ohne Azubis)	8.226	8.304	-0,9
Umsatzerlöse (TEUR)**	782.467	758.714	3,1
Materialaufwand (TEUR)**	202.370	195.443	3,5
Personalaufwand (TEUR)**	518.431	515.200	0,6

* Laut Festsetzungsbescheid vom 30.06./01.07.2022

** Mit Berücksichtigung der Gestellten

KONZERNBILANZ

KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2022

AKTIVA	31.12.2022 in EUR	31.12.2021 in EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.415.136,07	4.948.268,07
2. Geschäfts- oder Firmenwert	118.714,00	235.730,00
	5.533.850,07	5.183.998,07
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	528.193.936,13	528.243.404,82
2. Technische Anlagen	69.157.768,00	69.539.632,00
3. Einrichtung und Ausstattung	62.859.972,20	64.109.201,20
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.646.002,95	38.104.108,66
	673.857.679,28	699.996.346,68
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	24.500,00	24.500,00
	24.500,00	24.500,00
	679.416.029,35	705.204.844,75
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18.365.987,47	12.688.232,73
2. Unfertige Leistungen	6.408.992,59	6.575.027,68
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	300.000,00
	24.774.980,06	19.563.260,41
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.902.442,93	68.224.469,40
2. Forderungen gegen Gesellschafter	274.195,95	263.376,78
3. Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	33,00	0,00
4. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	70.693.041,38	49.526.010,82
5. Forderungen aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	36.162.833,23	9.693.503,38
6. Sonstige Vermögensgegenstände	12.738.098,00	63.021.009,86
	203.770.644,49	190.728.370,24
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	126.484.106,27	78.324.243,17
	355.029.730,82	288.615.873,82
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.219.991,71	1.546.554,28
Summe Aktiva	1.036.665.751,88	995.367.272,85

PASSIVA	31.12.2022 in EUR	31.12.2021 in EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	45.025.000,00	45.025.000,00
II. Kapitalrücklage	240.055.288,79	240.055.288,79
III. Konzernbilanzverlust	-43.809.156,74	-48.127.924,91
	241.271.132,05	236.952.363,88
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	134.677.807,91	143.256.340,99
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	29.105.186,79	25.854.433,62
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	14.555.653,14	15.726.853,50
	178.338.647,84	184.837.628,11
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	45.226.634,00	43.886.931,09
2. Steuerrückstellungen	1.845.642,73	1.968.741,74
3. Sonstige Rückstellungen	95.521.472,96	98.867.421,79
	142.593.749,69	144.723.094,62
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	242.336.883,05	233.468.531,54
2. Erhaltene Anzahlungen	6.392.305,96	4.471.199,22
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.743.646,07	23.856.568,36
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	409.000,00	398.000,00
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	74.582.575,13	64.144.083,95
6. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	28.488.528,72	4.077.322,07
7. Sonstige Verbindlichkeiten	91.980.052,34	97.014.993,10
	472.932.991,27	427.430.698,24
E. Rechnungsabgrenzungsposten	1.529.231,03	1.423.488,00
Summe Passiva	1.036.665.751,88	995.367.272,85

KONZERN-GEWINN-UND-VERLUST-RECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1.1. BIS 31.12.2022

	2022 in EUR	2021 in EUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	660.156.677,27	652.245.560,04
2. Erlöse aus Wahlleistungen	17.658.573,10	19.241.184,65
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	29.069.766,53	27.843.903,02
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	2.650.417,49	2.242.977,26
4a. Umsatzerlöse des Krankenhauses nach § 277 HGB, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	72.931.310,74	57.140.130,02
5. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	-166.035,09	142.293,04
6. Andere aktivierte Eigenleistungen	29.635,50	774.066,31
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	9.254.558,26	8.059.239,38
8. Sonstige betriebliche Erträge	26.202.146,34	28.536.509,97
	817.787.050,14	796.225.863,69
9. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	136.461.615,08	136.130.656,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	65.908.108,06	59.312.402,94
	202.369.723,14	195.443.059,00
10. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	411.533.314,98	409.018.176,03
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung – davon für Altersversorgung: € 32.175.042,57 (Vorjahr: € 31.706.538,20)	106.897.553,54	106.182.229,61
	518.430.868,52	515.200.405,64
	720.800.591,66	710.643.464,64
<i>Zwischensumme</i>	96.986.458,48	85.582.399,05
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	57.291.670,93	22.020.546,01
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	27.567.073,94	28.425.986,08
	84.858.744,87	50.446.532,09
13. Aufwendungen aus der Zuführung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	57.322.444,93	22.056.114,37
14. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	768.329,26	539.796,97
15. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderten, nicht aktivierungsfähigen Maßnahmen	950.655,43	254.811,20
	59.041.429,62	22.850.722,54
	25.817.315,25	27.595.809,55
<i>Zwischensumme</i>	122.803.773,73	113.178.208,60

	2022 in EUR	2021 in EUR
16. Abschreibungen auf		
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	45.352.758,68	46.366.376,19
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	5.246.515,00	5.647.993,00
17. Sonstige betriebliche Aufwendungen	60.883.479,56	55.109.914,01
	111.482.753,24	107.124.283,20
<i>Zwischensumme</i>	11.321.020,49	6.053.925,40
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.140,13	27.293,99
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.481.123,31	8.820.047,85
	-6.447.983,18	-8.792.753,86
20. Ergebnis vor Steuern	4.873.037,31	-2.738.828,46
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	516.834,60	879.832,91
22. Ergebnis nach Steuern	4.356.202,71	-3.618.661,37
23. Sonstige Steuern	37.434,54	37.306,19
24. Konzernjahresüberschuss (VJ. Jahresfehlbetrag)	4.318.768,17	-3.655.967,56
25. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-48.127.924,91	-44.471.957,35
26. Konzernbilanzverlust	-43.809.156,74	-48.127.924,91

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

**GESUNDHEIT NORD gGmbH |
KLINIKVERBUND BREMEN**
St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen
Fon 0421 497-0

KLINIKUM BREMEN-MITTE
St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen
Fon 0421 497-0

KLINIKUM BREMEN-NORD
Hammersbecker Straße 228 | 28755 Bremen
Fon 0421 6606-0

KLINIKUM BREMEN-OST
Züricher Straße 40 | 28325 Bremen
Fon 0421 408-0

KLINIKUM LINKS DER WESER
Senator-Weßling-Straße 1 | 28277 Bremen
Fon 0421 879-0

BILDER

Kerstin Hase
Michael Bahlo

KONZEPTION UND GESTALTUNG

konstruktiv GmbH
Bremen
www.konstruktiv.de

KLINIKUM BREMEN-MITTE
KLINIKUM BREMEN-NORD
KLINIKUM BREMEN-OST
KLINIKUM LINKS DER WESER

GESUNDHEIT NORD gGmbH
Klinikverbund Bremen
St.-Jürgen-Straße 1
28205 Bremen
Fon 0421 497-0

www.gesundheitnord.de